

Gemeinschaftsbrief

Bezirk Naila

Inhalt

Geistlicher Impuls
Seite 3

Aktuelles & Berichte
Seiten 4 - 19

Gottesdienste &
Veranstaltungen
Seiten 20 - 23

cjb
Seiten 24 - 27

Impressum
Seite 28



Monatsspruch
Dezember

*„Mache dich auf, werde licht;
denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des
HERRN geht auf über dir!“*

(Jesaja 60,1)

Programm

Dezember 2024 – Februar 2025

Finanzen

Liebe Unterstützer und Freunde der LKG!

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und wir sind dankbar für Gottes Führung und Versorgung in den teils stürmischen Zeiten. Außerdem erleben wir, dass unsere Gemeinschaft wächst, wir neue Mitglieder begrüßen dürfen und unsere Gottesdienste gut besucht sind. Besonders freuen wir uns über viele Familien.

An dieser Stelle möchte ich auf die WhatsApp-Gebetsgruppe hinweisen, in der wir kurzfristige Informationen und Gebetsanliegen teilen. Der Beitritt ist ganz einfach über das Scannen des abgedruckten QR-Codes möglich.

Im Jahr 2024 stand das Thema „sichere Räume“ auf unserer Agenda. Dieses Thema erhielt besondere Dringlichkeit durch den Brand der Heizung im März und den darauffolgenden Umzug der Gottesdienste ins Bonhoefferhaus. Allen, die mit großem Einsatz dazu beigetragen haben, dass dies schnell und reibungslos umgesetzt werden konnte, gilt unser herzlichster Dank!

In diesem Gemeinschaftsbrief finden Sie Berichte über vergangene Veranstaltungen, Einladungen zu besonderen Treffen und natürlich die üblichen Termininformationen für die nächsten drei Monate. Viel Freude beim Lesen! Falls wir uns vorher nicht mehr sehen, wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr Philipp Mauer



Geistlicher Impuls

Christian Spörl

Bezirksdelegierter LKG Naila



Bibeltext:

„Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“

Jesaja 60,1

Es gibt Bibelverse, die sind mir vertraut und bekannt. Wenn man den Vers beginnt, dann kann ich ihn weitersprechen, da er mir schon oft begegnet ist. Gerade der erste Vers aus dem 60. Kapitel aus dem Buch Jesaja ist so ein Vers. Man hört ihn oft in der Weihnachtszeit. Besonders leicht fällt es mir, einen Vers zu behalten, wenn es dazu ein Lied oder Kanon gibt. Durch die Töne behalte ich mir die Worte leichter.

Ob ich im Auto das Licht eingeschaltet habe, sehe ich erst, wenn es draußen dunkler wird. Tagsüber - oder im Hellen merke ich es nicht. „Werde licht“ heißt, dass es um mich herum dunkel und düster ist. Aber nicht aus mir selbst heraus, sondern „dein Licht kommt“. Ähnlich, wie wenn ich im Dunkeln fahre und hinter mir kommt ein Wagen mit hellen Scheinwerfern, der meinen Weg auch erhellt.

Was für eine tolle Zusage! „Die Herrlichkeit des HERRN geht auf über DIR!“ Im letzten Monat des Jahres blickt man gerne zurück auf das, was alles in 2024 war. Nicht Alles war immer schön und so wie wir es uns vorher vorgestellt haben. Es gab auch dunkle und finstere Tage. Aber Gott hat uns nicht vergessen. Er will uns/dich wieder zum Strahlen bringen. „Mache dich auf“ ist eine Aufforderung. Lass den Kopf nicht hängen. Ich, dein Gott, habe dich nicht verlassen. Ich will dich wieder zum Leuchten bringen. Durch die Weihnachtszeit werden wir wieder daran erinnert, dass Gott zu uns in die Dunkelheit kommt. Manchmal sind wir einsam und verlassen, traurig und mutlos. Immer wenn solche Gefühle in dir stecken, fange an den Vers zu singen oder zu beten. „Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt!“ Mehrmals hintereinander. Wie eine Atemübung. Richte dich dabei immer mehr auf und spüre, wie Gott in dir groß wird, denn er hat noch Großartiges mit dir vor, denn „die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“

Ihr Christian Spörl

Aktuelles & Berichte

Finanzen 2024 und Weihnachtsgabe

von Philipp Mauer

Wenn wir über die Finanzen im Jahr 2024 sprechen, kommen wir nicht umhin, die Renovierungen und den laufenden Haushalt getrennt zu betrachten. Im laufenden Haushalt liegt das Defizit im „erwartbaren“ Bereich. Das heißt: Erfahrungsgemäß erhalten wir im Dezember oft viele und großzügige Spenden von Ihnen und Euch, die uns helfen, das Defizit, das sich im Laufe des Jahres aufbaut, zu reduzieren oder sogar in ein Plus zu verwandeln. Wir hoffen und beten, dass dies auch in diesem Jahr so sein wird. Durch einen neuen Gaslieferanten und die Umstellung der Heizung im blauen Haus konnten wir Heizkosten einsparen, ebenso durch die Reduzierung der Predigerstelle von Philipp Mauer auf 75%. Leider wurden diese Einsparungen an anderer Stelle wieder aufgefressen, da größere Investitionen (unabhängig vom Brand) notwendig waren.

Was die Schadensbilanz im Saal und im Foyer betrifft, so ist die gute Nachricht, dass die Versicherung alle Kosten für die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes übernimmt. Da wir aber die Chance nutzen wollten, dass wir ohnehin eine Baustelle haben und einige Dinge überdenken mussten, haben wir einige Investitionen getätigt bzw. werden diese noch tätigen, die nicht von der Versicherung bezahlt werden. Dazu gehören zum Beispiel die neuen Stühle, die man schon bewundern und benutzen kann.

Ein großer Teil dieser Mehrkosten konnte bereits im Vorfeld durch die Aktion der VR-Bank finanziert werden.

Bei der Jahresabrechnung können wir natürlich nicht zwischen laufenden Kosten und zusätzlichen Investitionen unterscheiden. Am Ende zahlen wir alles vom gleichen Konto.

Grob gerechnet würde das Defizit am Ende des Jahres bei ca. 20.000€ liegen, wenn es uns nicht gelingt, es am Ende des Jahres durch Sonderspenden und Weihnachtsspenden auszugleichen. Da wir unseren gesamten Haushalt über Spenden finanzieren, sind wir auch in diesem Jahr dringend auf die Unterstützung unserer Freunde und Mitglieder angewiesen. Vielen Dank jetzt schon dafür!

KONTOVERBINDUNG

LKG Naila

VR-Bank Bayreuth-Hof eG

IBAN: DE14 7806 0896 0007 3183 91



Aktuelles & Berichte

Musical - David wird König

von Christian Spörl

Bereits zum 7. Mal hat der cjb Naila zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde ein Musical einstudiert und in Schwarzenbach und Naila aufgeführt. Wir hatten diesmal 30 Teilnehmer dabei und waren im Christian-Keyßer-Haus in Schwarzenbach untergebracht.



Aufgrund der insgesamt über 50 Mitwirkenden ist das Haus mit seinen verschiedenen Räumlichkeiten ideal. Wir wurden von der Hausleitung Steve Schubert und seinem Team bestens versorgt. Nachmittags gab es zusätzlich noch Kuchen, Obst und Snacks. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Kuchenbäcker (Eltern und Verwandte), die uns während dem Probenstag im Juli, auf der Freizeit und am Nachmittag in der Turnhalle reichlich versorgt haben.

Ich kann immer wieder nur staunen, wie Gott und so reich beschenkt. Mit Gaben, Mitarbeitern und großartigen Kindern, die innerhalb von nur 4 Tagen ein Stück mit 15 Liedern einstudiert haben.

Dazu kam noch das Schauspiel, Choreografie, Soloinstrumente und Gesangsproben für die Solostrophen. In der Zwischenzeit haben andere Mitarbeiter das Freizeitprogramm mit Geländespiel, Lagerfeuer oder anderen Aktivitäten vorbereitet. So war niemandem langweilig und die Zeit verging wie im Flug. Während der Pausen sah man im Mitarbeiterzimmer noch fleißige Workshopleiter, die Noten umgeschrieben oder noch Szenen und Texte ergänzt haben, damit die Aufgaben passend zu den Kindern teilweise umgeschrieben und angepasst wurden. Im Nebenraum hörte man die Nähmaschine surren. Hier wurden die Kostüme auf die Größe der Kinder angepasst oder schnell noch ein Neus zugeschnitten und genäht. An anderer Stelle war das Technikteam schon in der Turnhalle am Werkeln. Hier wurde bereits die Bühne und die entsprechende Technik aufgebaut.

Obwohl während der Freizeit jeder Workshop für sich allein gearbeitet hat, so ist es immer ein spannendes Erlebnis, wenn zur Hauptprobe Alle zusammenkommen. Für die Mitarbeiter in der Regie und hinter den Kulissen wird es jetzt stressig. Sie müssen zwischen den Szenen schnell aufschreiben, wann wo was gebraucht wird, damit es dann während der Aufführung rechtzeitig am richtigen Platz ist und auch danach wieder weggeräumt wird, damit es nicht im Weg steht. Durch ein großartiges Mitarbeiterteam aus ca. zwanzig hochmotivierten und qualifizierten Personen im Alter von 15 bis 70

Aktuelles & Berichte

Jahren lässt sich so etwas in so kurzer Zeit umsetzen. Bis auf unsere Kantorin (musikalische Leitung) und unseren Prediger Philipp Mauer arbeiten alle ehrenamtlich und nehmen sich sogar für die Zeit Urlaub.

Der Samstag war der Höhepunkt der Freizeit. Es ist immer ein besonderes Erlebnis, wenn man die Halle beritt und die Bühne sieht. Für Manche ist es das erste Mal auf der Bühne zu stehen und vor Publikum eine Aufführung zu machen, vielleicht sogar mit einem Solo. Die Kinder konnten vor der gut gefüllten Halle ihre Talente zeigen. Die 2. Aufführung fand dann gleich am nächsten Morgen in der Stadtkirche in Naila statt. In einer Nachtaktion haben die Mitarbeiter in der Turnhalle alles abgebaut und in der Stadtkirche wieder neu aufgebaut. Der Altarraum wurde in eine Bühne verwandelt. Nach kurzen Absprachen wusste jeder Akteur, wo sein Platz ist, und dann ging es schon los. Pfarrer Hesse führte durchs Programm und lud anschließend Alle noch zum gemeinsamen Mittagessen in den Kirchgarten zu Bratwürsten und Snacks ein.

In dem Stück „David wird König“ geht es um eine alte Geschichte aus der Bibel. Wie ging es weiter, nachdem David das Volk Israel durch den Sieg über Goliath befreit hatte? Eifersucht, Liebe, Hass, Neid, Freundschaft und Vertrauen zu Gott, all das steckt in der Geschichte drin. Während der Freizeit haben wir jeden Tag darüber nachgedacht und in Kleingruppen bestand die Möglichkeit darüber

nachzudenken, persönliche Fragen zu stellen und die Geschichte aufs eigene Leben zu übertragen.

Viele haben während der Zeit Freundschaften geschlossen und schnell kam die Frage auf: „Wann ist das nächste Musical?“ Dafür laufen die Vorbereitungen bereits schon. Es ist gar nicht so leicht einen passenden Termin zu finden, ein freies Haus dafür zu haben und dann auch noch die Zeit bei den Mitarbeitern geblockt zu bekommen. In 2025 planen wir ein Stück in der Passionszeit. Jesu Tod und seine Auferstehung ist das zentrale Thema unseres Glaubens.

Mit diesem Teens-Musical laden wir Kinder im Alter ab 11 Jahren dazu wieder ins Christian-Keyßer-Haus nach Schwarzenbach ein. Beginn ist am Samstag, 12.04.2025 um 10 Uhr. Bitte beachtet dazu den Flyer mit dem QR-Code für die Anmeldung.



Aktuelles & Berichte

Muscial - David wird König



Aktuelles & Berichte



Aktuelles & Berichte

Neues vom Kidstreff

Am Freitag vor den Herbstferien haben wir mit den Kindern Freude verbreitet in Reitzenstein, und dabei gemerkt, dass es für einen selbst wieder Freude bringt. Danach gab es noch ein Stockbrotfeuer mit Eltern und Geschwistern am Freizeitheim im wunderbaren Abendlicht und einem netten Kürbis. Ein schöner Abend und Auftakt ins Wochenende. Und für unser Heim mal wieder ein bisschen „Promotion“ vor Ort.



Aktuelles & Berichte

Tischgottesdienst mit Kirchengemeinde zum Jahresabschluss

von Christian Spörl

Am 29. Dezember 2024 wollen wir alle ganz herzlich zu einem Tischgottesdienst in die neu renovierten Räume der LKG einladen. Zusammen mit der evangelischen Kirchengemeinde feiern wir Gottesdienst bereits um 10 Uhr mit anschließendem Brunch / Mittagessen. Dazu gibt es im Foyer ein Büffet, zu dem jeder etwas mitbringen kann. Gott lädt uns ein zu feiern, Tischgemeinschaft zu haben.

Es ist eine wunderbare Gelegenheit ins Gespräch zu kommen. Sich näher kennen zu lernen und hören, wie es dem anderen geht. Auch wenn noch nicht alle Arbeiten durch den Umbau abgeschlossen sind, freuen wir uns doch wieder in unseren Räumen wieder Gottesdienst feiern zu können. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals ganz herzlich für die Gastfreundschaft der letzten 8 Monate bedanken. Wir konnten so unkompliziert und einfach unsere Gottesdienste und Veranstaltungen im Bonhoefferhaus gestalten und gemeinsam mit der Kirchengemeinde die Räume nutzen.

Bericht von der Baustelle - Einweihung!

von Philipp Mauer

Seit acht Monaten leben wir in der LKG vom Improvisieren. Seit März konnten wir unsere Räume nur sehr eingeschränkt und teilweise gar nicht nutzen. Nun sind die Bauarbeiten zumindest so weit abgeschlossen, dass wir wieder unsere Gottesdienste feiern können. Nach und nach werden noch an einigen Stellen Arbeiten erledigt, aber das kann „im laufenden Betrieb“ geschehen.

Dazu gehört zum Beispiel der neue Boden im Saal, der noch verlegt wird, und eine Theke im Foyer, die wir bei den Tischgottesdiensten nutzen können. Eine neue, energieeffiziente Heizung wurde eingebaut, die Wände und die Decke im vorderen Bereich des Saals wurden komplett erneuert, und sämtliche Elektroinstallationen sowie die Ton- und Lichttechnik wurden ausgetauscht. Außerdem haben wir neue Stühle gekauft, die optisch nun zum modernen Saal passen.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen, und wir freuen uns, vielen Gästen unseren Saal bei der offiziellen Einweihung am 16. Februar um 14 Uhr präsentieren zu können! Herzliche Einladung, an diesem Tag dabei zu sein.

Einweihungsfeier nach dem Brandschaden

16.2.2025 | 14.00 Uhr
Kronacher Str. 2 | 95119 Naila
Festgottesdienst mit Stehcafé



Es brennt!



Alles muss raus...



der Saal ist fertig!

**Wir sind
wieder "zu Hause"!**

Aktuelles & Berichte

Gemeinschaftswochenende

von Philipp Mauer

Dank des langen Wochenendes konnten wir dieses Jahr ganze 4 Tage unsere Gemeindefreizeit in Schwarzenbach erleben. Wie kann man eine so intensive Zeit in wenigen Worten zusammenfassen? Ich versuche es mit einigen Fakten: Vorträge von Schwester Evelyn Reschies, Petra Hopp und Philipp Mauer; Kinderprogramm von den beiden Lateinamerikanerinnen Lizi und Sophia und Tanja Färber; Programmvielfalt von Pilze sammeln bis Hallenbad und nicht zu vergessen die langen Abende am Kamin und die unzähligen Runden Billard, Tischtennis und Gesellschaftsspiele. Das alles war aber letztlich nur der Rahmen für eine intensive inhaltliche Auseinandersetzung mit der Frage, was die Reformation für uns heute noch bedeutet! Wenn man schon am Reformationstag mit der Freizeit beginnt, drängt sich dieses Thema ja geradezu auf.

Ein wirklich fertiges Ergebnis auf diese Frage können wir natürlich nicht anbieten. Die gab es nämlich nicht. Aber viele Anstöße zum Weiterdenken. Ein „Schlüsselbild“ war für mich die Vorstellung, dass wir alle auf einem Weg sind, so als würden wir den Döbraberg besteigen. (naheliegender bei einer Gesprächsrunde mit herrlichem Blick auf den Döbraberg). Aber der Döbraberg lag im Nebel. Und so ist es oft mit uns und unserem Weg. Wir kennen das Ziel, aber wir laufen im Nebel.

Und neben, vor und hinter uns laufen Menschen, die das gleiche Ziel haben, aber vielleicht andere Wege gehen. Oder uns schon voraus sind. Oder nicht so weit wie wir. Aber weil wir als Gruppe, als Gemeinschaft unterwegs sind, können wir das Ziel gemeinsam erreichen. Auf unterschiedlichen Wegen, in unterschiedlichem Tempo, aber gemeinsam. So wünschen wir uns unsere Gemeinde. So wollen wir weiter miteinander unterwegs sein. Nicht nur mit denen, die dabei waren, sondern mit euch allen. Und vielleicht bist du beim nächsten Mal dabei?



Aktuelles & Berichte

Vormittagsgottesdienste

von Philipp Mauer

Im März fand unsere Gemeinschaftswoche unter dem Motto „Sichere Räume“ statt. Im Rahmen dieser Woche haben wir auch an einem Vormittag einen Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen gefeiert.

Die einhellige Meinung nach diesem Gottesdienst war: „Das war super, das müssen wir wieder machen!“ Zu diesem Gottesdienst kamen auch einige, für die der Sonntagabendtermin unpassend ist. Da wir nun wieder in unseren eigenen Räumen sind und terminlich flexibler agieren können, möchten wir hin und wieder solche Vormittagsgottesdienste feiern.

Die nächsten Termine sind:

- 26. Januar 2025
- 30. März 2025

Schon jetzt eine herzliche Einladung dazu!

Außerdem möchten wir auf die Dekanatsweiten „Meet & Eat“-Gottesdienste der Kirchengemeinden hinweisen. Der erste Gottesdienst dieser Art findet am 23. Februar 2025 statt. Die Gottesdienste mit moderner Musik und Kinderbetreuung sind für alle Altersgruppen geeignet.

Aus dem GR

von Petra Hopp

Dieses Jahr war für die geistliche Leitung der Gemeinde ebenso herausfordernd wie die Jahre zuvor. Immer weniger Menschen in Deutschland sind noch kirchenverbunden, und dennoch besteht ein Bedürfnis nach Annahme und Gespräch. Der Gemeinderat (GR) beschloss deshalb, den Gedanken der „sicheren Räume“ weiter umzusetzen. Es fand unter diesem Thema eine Bibelwoche statt, mal ganz anders als gewohnt.

Aus unseren Gewohnheiten heraustreten, die Komfortzone verlassen und auf Menschen zugehen – so sehen wir uns als LKG. Dabei wollen wir jedoch keinem Zeitgeist folgen, weder gesetzlich-evangelikal noch eigenmächtig-liberal.

Durch den Brand in unserem Gemeindehaus hatten wir buchstäblich keine sicheren Räume. Viele Entscheidungen mussten kurzfristig getroffen werden, ständige Absprachen waren nötig, und Improvisation war gefragt. Gott sei Dank konnten gute Lösungen gefunden werden.

Immer wieder ist die Mitarbeitersituation ein großes Anliegen des GR. Es gibt viele gute Ideen, aber nur wenige Menschen, die sie umsetzen können oder wollen. Wie kann hier neu gedacht werden? Eine Gemeindeleitung ist dabei stark gefordert. Eine gute Entscheidung war, dass Tanja Färber durch eine Maßnahme des Arbeitsamtes eine befristete Anstellung erhielt und die Gemeinde unterstützt, ohne dass uns dafür Kosten entstehen. Dadurch kann im neuen Jahr mit der Kaffeearbeit begonnen werden.

Aktuelles & Berichte

Langfristig müssen jedoch Wege gefunden werden, wie man mit weniger Ressourcen dennoch gut zurechtkommt. Das gilt auch für unsere Finanzen. In der momentanen Situation hat der GR keine besonderen Spielräume für kostspielige Maßnahmen. Erfreulicherweise kann durch die Brandversicherung unser Gemeindegebäude gut renoviert werden.

Am 26. Oktober fand die Mitgliederversammlung der LKG statt. Dabei wurde eine Satzungsänderung beschlossen, die auch den GR betrifft: Die Amtszeit des GR, des Vorstandes, der Delegiertenversammlung, des Präsidiums und der CJB-Leitung wurde reduziert. Statt bisher fünf Jahre beträgt sie nun nur noch drei Jahre. Das bedeutet für uns in den Bezirken, dass nächstes Jahr wieder Wahlen stattfinden werden. Die Gründe dafür wurden schon länger diskutiert: Sowohl die Jugend als auch ältere Mitglieder möchten sich nicht mehr so langfristig an eine Leitungsfunktion binden.

Wie man erkennen kann, gehen wir in vielen Bereichen neue Wege, aber als GR sind wir nach wie vor im Glauben gegründet und geistlich unterwegs.

Begegnungscafé

von Philipp Mauer

Schon seit einigen Monaten schwirrt in unseren Köpfen die Idee herum, dass wir uns gerne regelmäßig in der LKG zum Kaffeetrinken treffen möchten. Als Anlaufpunkt für Menschen, die Gesellschaft und Gespräche suchen oder Unterstützung in praktischen oder persönlichen Fragen benötigen.

Durch den Brand und die Renovierung konnte diese Idee in den letzten Monaten nicht umgesetzt werden, aber nun wollen wir starten! Der erste Termin unseres neuen „Begegnungscafés“ ist der 16. Januar 2025, danach jeweils alle zwei Wochen am Donnerstagnachmittag.

Alle sind ganz herzlich eingeladen – ob Familien mit kleinen Kindern, Senioren oder alle dazwischen. Natürlich benötigen wir für ein solches Projekt auch viele helfende Hände sowie einige Kuchen. Wer sich einbringen kann, wird gebeten, sich bei Tanja Färber oder Philipp Mauer zu melden.

Wir freuen uns auf viele Gäste, gute Gespräche und wertvolle Begegnungen!

Aktuelles & Berichte



-liche Einladung:

Kaffee, Kuchen, Begegnung & Gespräche für alle Altersgruppen

1. & 3. Donnerstag im Monat

14.00 Uhr - 17.00 Uhr

in der **LKG Naila**, Kronacher Str. 2

Kaffee und Kuchen gegen Spende - erster Termin 16.1.2025

Aktuelles & Berichte

Allianzgebetswoche

Termine und Orte der Allianzgebetswoche 2025:

So 12.01.	Christusbruderschaft Kapelle	17.00 Uhr
Mo 13.01.	FCG Sangerwald	19.30 Uhr
Di 14.01.	Geroldsgrun Gemeindehaus	19.30 Uhr
Mi 15.01.	Bobengrun CVJM Heim	19.30 Uhr
Do 16.01.	Culmitz Kirche	19.30 Uhr
Fr 17.01.	Selbitz Gemeindehaus	19.30 Uhr
Sa 18.01.	LKG Naila	19.30 Uhr
So 19.01.	Bernstein Ev. Kirche	17.00 Uhr



Aktuelles & Berichte



Kaffeemaschine für sozial-missionarisches Café- Stadtmission Bayreuth

Stadtmission Bayreuth

Hilfst du mit, eine neue Kaffeemaschine für die Stadtmission zu finanzieren? Bei uns bekommen alle, unabhängig von sozialem Status, finanziellen Möglichkeiten und ohne einen festen Betrag zahlen zu müssen einen Kaffee oder Cappuccino und ein leckeres Stück Kuchen.



Projektstarter*in
Philipp Mauer



Budgetziel
7.500 EUR



Deadline
30.12.24



Hier das Projekt unterstützen:
www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/kaffeemaschine-stadtmission

 **VR Bank**
Bayreuth-Hof eG
Die richtige Entscheidung.

VIELE SCHAFFEN
MEHR

Save the Date

HEISST SO VIEL WIE: DIREKT
IN DEN KALENDER
MIT DEM TERMIN!

UND DAS SOLLTET IHR MIT
DIESEN TERMINEN HIER AUF
JEDEN FALL MACHEN, DEN
DIE SIND WICHTIG :-)

25.1.: VERBANDSMITARBEITERTAG IN PUDO

26.1., 11 UHR: VORMITTAGSGOTTESDIENST IN DER LKG

16.2., 14 UHR: EINWEIHUNG SAAL

14.-15.3.: LERNENDE GEMEINSCHAFTEN REGION O

11.-18.4.: MUSICALFREIZEIT FÜR TEENS

4.5.: CONNECT (100 JAHRE LKG) IN PUDO

29.5.: HIMMELFAHRTSTREFFEN IN MARKTREDWITZ

10.9.: GEBET FÜR DEN FRANKENWALD IN DER LKG

11.10.: JUMIKO FRANKEN

8.11.: FACHTAG BIBEL IN PUDO

21.-22.11.: LERNENDE GEMEINSCHAFTEN REGION O

BIBELLESEN MIT GEWINN



Diese Bibel-Abende sollen dazu dienen, unser persönliches Beschäftigen mit dem Wort Gottes zu bereichern, das Verstehen zu fördern, aber auch zu entdecken, wie die Bibel Anwendung in unserem Leben finden kann. Wir möchten damit einen Beitrag leisten, um das Buch der Bücher mit Gewinn für unser Leben zu lesen.

Das Jahresthema wird sein: Wenn die Kraft Gottes erlebbar wird - Wunder und Zeichen im Johannesevangelium.

Referenten:

Pastor Jens Faber

Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger

Veranstaltungsort: **NEU!**

Bonhoefferhaus (evang. Gemeindehaus)

Albin-Klöber-Straße 9

95131 Naila

Beginn: jeweils 19.30 Uhr

Termine 2025

12.02.2025

09.04.2025

11.06.2025

13.08.2025

08.10.2025

10.12.2025



Eine Initiative der Evangelischen Allianz Raum Naila



GEBET FÜR DEN FRANKENWALD



Zentrales Anliegen des gemeinschaftlichen Gebets ist es, dass erneut ein geistlicher Aufbruch in unserer Frankenwald-Heimat entsteht und Menschen in unserem Lebensumfeld Jesus als ihren Herrn und Heiland erkennen und in ihre Herzen aufnehmen. Die Gebetsabende beginnen jeweils um 19.30 Uhr und sind mit Lobpreis und einem geistlichen Impuls gestaltet.

Termine 2025

15.01.2025

Abend im Rahmen der Allianzgebetswoche
Ort wird noch bekannt gegeben

12.03.2025

CVJM Bobengrün, Dorfstraße 16
CVJM-Heim am Tagungsgelände der Pfingsttagung

14.05.2025

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Geroldsgrün
Gemeindehaus Geroldsgrün, Kirchweg 10

09.07.2025

Freie Christengemeinde Sängerswald
Gottesdienstraum im Sängerswald, Sängerswald 1,

10.09.2025

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Saal der LKG Naila, Kronacher Straße 2

12.11.2025

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a. Wald
Gemeindehaus, Scheunenweg 1



Eine Initiative der Evangelischen Allianz Raum Naila



Veranstaltungen

Naila

in der Kronacher Straße 2

	Datum	Uhrzeit	Predigt
Gottesdienst	So. 01. Dez.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Tischgottesdienst*
mit Kinderprogramm	So. 08. Dez.	18:00 Uhr	Petra Hopp
	So. 15. Dez.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Abendmahl
	So. 22. Dez.	18:00 Uhr	Hans Spörl
	Do. 26. Dez.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Weihnachten
	So. 29. Dez.	10:00 Uhr	Christian Spörl - Tischgottesdienst*
	So. 05. Jan.	18:00 Uhr	Christoph Bahr
	So. 12. Jan.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 19. Jan.	18:00 Uhr	Pfr. Andreas Hesse - Abendmahl
	So. 26. Jan.	11:00 Uhr	Philipp Mauer - Vormittagstischgodi*
	So. 02. Feb.	18:00 Uhr	S. Tautenhahn - Tischgottesdienst*
	So. 09. Feb.	18:00 Uhr	Petra Hopp
	So. 16. Feb.	14:00 Uhr	Andreas Maar - Saaleinweihung
	So. 23. Feb.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	So. 02. Mrz.	18:00 Uhr	Philipp Mauer - Tischgottesdienst*
	Gebetszeiten	zweimal pro Woche: Di. 08:30 Uhr, So. 17:30 Uhr	

*TischGoDi: Gottesdienst mit gemeinsamen Abendessen.
Jeder, der möchte, kann etwas für das Büffet mitbringen.

Parallel zum Gottesdienst findet für alle Kinder ein Kinderprogramm mit Abendessen statt (außer in den Schulferien).

Aktuelle Infos gibt es jede Woche in der Infomail.

Durch Scannen des QR-Codes kann man sich in den Mailverteiler eintragen:



Infomail Abonieren

Veranstaltungen

in der Kronacher Straße 2

Frauenmissions- gebetsstunde	Mo. 23. Dez.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
	Mo. 27. Jan.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
	Mo. 24. Feb.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
	Mo. 24. Mrz.	20:00 Uhr	Rita Czekalla
Literatur-Cafe am Vormittag (im Täubla)	Di. 03. Dez.	09:30 Uhr	Christine Völkel
	Di. 07. Jan.	09:30 Uhr	Christine Völkel
	Di. 04. Feb.	09:30 Uhr	Christine Völkel
	Di. 04. Mrz.	09:30 Uhr	Christine Völkel
Seniorencafe	Di. 10. Dez.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Di. 21. Jan.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Di. 18. Feb.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
	Di. 18. Mrz.	14:30 Uhr	A.Völkel/H.Zuber
„Beim Wort genommen“ (Bibelgespräch)	Do. 05. Dez.	15:00 Uhr	Gebet für den Frankenwald
	Do. 19. Dez.	15:00 Uhr	Team
	Do. 02. Jan.	entfällt	
	Do. 16. Jan.	18:00 Uhr	Allianzgebetswoche
	Do. 30. Jan.	18:00 Uhr	Philipp Mauer
	Do. 13. Feb.	18:00 Uhr	Team
	Do. 27. Feb.	15:00 Uhr	Team
	Do. 13. Mrz.	15:00 Uhr	Team
Hauskreis	freitags (nach Absprache)		Völkel (☎ 09282 8514)
Entdecker-Kids	Sa. 14. Dez.	09:00 Uhr	Sonja Mauer
	Sa. 11. Jan.	09:00 Uhr	Sonja Mauer
	Sa. 08. Feb.	09:00 Uhr	Sonja Mauer
	Sa. 01. Mrz.	09:00 Uhr	Sonja Mauer
LKG-Stammtisch	Do. 05. Dez.	19:30 Uhr	Täubla Naila
	Do. 09. Jan.	19:30 Uhr	Täubla Naila
	Do. 06. Feb.	19:30 Uhr	Täubla Naila
	Do. 06. Mrz.	19:30 Uhr	Täubla Naila

Veranstaltungen

Bad Steben / Bobengrün / Lichtenberg

Dienstag um 17:00 Uhr
im betreuten Wohnen, Wenzstr. 7

Di. 10. Dez.	17:00 Uhr	Petra Hopp
Do. 26. Dez.	18:00 Uhr	GoDi in Naila
Di. 07. Jan.	17:00 Uhr	Petra Hopp
Di. 21. Jan.	17:00 Uhr	Philipp Mauer
Di. 04. Feb.	17:00 Uhr	Petra Hopp
Di. 18. Feb.	17:00 Uhr	S. Tautenhahn
Di. 04. Mrz.	17:00 Uhr	Christian Spörl

Geroldsgrün

Mittwoch um 16:30 Uhr
im evang. Gemeindehaus

Mi. 04. Dez.	16:30 Uhr	S. Tautenhahn
Mi. 18. Dez.		entfällt
Di. 31. Dez.	18:00 Uhr	GoDi in Naila
Mi. 15. Jan.	16:30 Uhr	Petra Hopp
Mi. 29. Jan.	16:30 Uhr	Philipp Mauer
Mi. 12. Feb.	16:30 Uhr	Petra Hopp
Mi. 26. Feb.	16:30 Uhr	Christian Spörl
Mi. 12. Mrz.	16:30 Uhr	S. Tautenhahn

Steinbach

Mittwoch um 15:00 Uhr
bei Familie Ströhlein

Mi. 04. Dez.	15:00 Uhr	S. Tautenhahn
Mi. 18. Dez.	15:00 Uhr	Hans Spörl
Di. 31. Dez.	18:00 Uhr	GoDi in Naila
Mi. 15. Jan.	15:00 Uhr	Petra Hopp
Mi. 29. Jan.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
Mi. 12. Feb.	15:00 Uhr	Petra Hopp
Mi. 26. Feb.	15:00 Uhr	Christian Spörl
Mi. 12. Mrz.	15:00 Uhr	S. Tautenhahn

Schwarzenbach

Montag um 19:30 / 15:00 Uhr
im evang. Gemeindehaus

Mo. 02. Dez.	19:30 Uhr	Petra Hopp
Mo. 16. Dez.	15:00 Uhr	Philipp Mauer (Adventsfeier)
Di. 31. Dez.	18:00 Uhr	GoDi in Naila
Mo. 13. Jan.	15:00 Uhr	Hans Spörl
Mo. 27. Jan.	19:30 Uhr	Petra Hopp
Mo. 10. Feb.	15:00 Uhr	Philipp Mauer
Mo. 24. Feb.	19:30 Uhr	Petra Hopp
Mo. 10. Mrz.	15:00 Uhr	Christian Spörl

Lichtenberg

Treffpunkt für die Fahrt zur Bibelstunde
in Bad Steben
um 16.30 Uhr bei Schmidt Kartonagen.

*Bei Fragen zu den Bibelstunden wenden
Sie sich bitte ans LKG-Büro: 09282 472*



Jugendarbeit des Landeskirchlichen
Gemeinschaftsverbandes



Kinderprogramm

- für Kinder jeden Alters
- jeden Sonntag 18:00 - 19:00 Uhr
- parallel zum Gottesdienst mit Abendessen

Entdecker-Kids

- für Kinder von 5 bis 11 Jahren
- 1x im Monat am Samstag, 09:00 - 11:00 Uhr
- Ansprechpartner: Sonja Mauer (☎ 0157 86645550)

Teenkreis

- für Teens von 11 bis 15 Jahren
- Freitag, 18:00 - 20:00 Uhr
- Verantwortlich: Katharina Maar (☎ 0157 53514583)

Jugendkreis

- für Jugendliche ab 15 Jahren
- Freitag, 20:00 - ca. 22:00 Uhr
- Verantwortlich: Philipp Mauer (☎ 015156056148)

Jungschar

- Freitag, ab 15:30 Uhr
- im Freizeithaus Reitzenstein
- Verantwortlich: Annette Fischer (☎ 09293 9339455), Doreen Pfeiffer (☎ 09293 800826)

Krabbelgruppe

- Donnerstag, ab 09:30 Uhr (außer Ferien)
- Verantwortlich: Tanja Färber (☎ 0152 06072415)

Die JUMIKO Franken 2024

von Jakob Menger

Gott hat mehr als genug für dein Leben und ist in so vielen Ländern durch seine große Kraft täglich am Wirken.

Genau das konnten wir auf der Jugendmissionskonferenz - kurz JUMIKO - 2024 in der Frankenhalle in Naila erleben. Über 25 Missionswerke waren vor Ort, um von Gottes Wirken aus aller Welt zu berichten. Von der SMD (Studenten Mission Deutschland), die ihr neues Projekt „HOPETOWN“, eine christliche Wohngemeinschaft, vorstellte, über OM (Operation Mobilisation), die weltweit mit Schiffen unterwegs sind, um durch Beziehungen und praktische Arbeit die Liebe Jesu zu zeigen, bis hin zu Coworkers, die vielen Jugendlichen nach der Schule, der Ausbildung oder auch während des Studiums einen Auslandseinsatz ermöglichen und somit Jesus verkünden.

Die Vormittagsveranstaltung begann um 10:00 Uhr und wurde vom Bobengrüner Projektchor mitgestaltet. Kurt Schneck von den Fackelträgern gab einen biblischen Input, das Gott uns durch seine Gnade täglich trägt. Bewegende Zeugnisse und Berichte von Gottes weltweitem Wirken bereicherten den Vormittag. Die Möglichkeit, mit Missionaren ins Gespräch zu kommen, wurde von vielen Besuchern gerne genutzt.

Ein Höhepunkt der JUMIKO 2024 war die Eröffnungsveranstaltung um 14:00 Uhr mit Tina Böhringer vom Missionswerk Heukelbach.

Ihr Anliegen: Jeder Christ soll Jesus in seinem Alltag teilen und von seinem Glauben erzählen. Auch wenn wir oft nicht genug sind, weil wir ohne Christus sündig sind, hat Gott tagtäglich mehr als GENUG für uns durch seine Gnade.

Katharina Schiewer und Jonathan Spörl führten durch das Nachmittagsprogramm, in dem auch ein packendes Zeugnis von OM geteilt wurde. Sie erzählte von Gottes Gnade und davon, dass Gott einen Plan hat, in dem ER stets mit mehr als GENUG versorgt. Die Mitarbeiter von OM reisen auf einem Schiff von Land zu Land und zeigen auch durch praktische Hilfe Gottes Liebe.

In verschiedenen interessanten Seminaren, die in den Räumen des Hochfranken Gymnasiums stattfanden, konnten die Besucher ihr Wissen über die Themen der Mission und zu den Fragen des Lebens erweitern.

Ab 16:00 Uhr bot das JUMIKO-Team ein abwechslungsreiches Programm für die Konfirmanden aus dem Dekanat an. Josua Fiedler von der DIPM (Deutsche Indianer Pionier Mission) predigte über die Hoffnung, die durch Jesus in uns überfließt. Natürlich durfte der Lobpreis- und Gebetsabend nicht fehlen, der ab 19:00 Uhr von Clara Wirth und Joni Schlee angeleitet und musikalisch begleitet und von Hannah Herpich und Alexander Findeiß moderiert wurde. Vikar Marco Seidenfaden legte den Fokus darauf, dass man Gott ehrlich und einfach

cjb Naila

begegnen kann, denn Gott schenkt dem Demütigen Gnade und widersteht dem Hochmütigen!

Somit war um Punkt 0 Uhr alles wieder abgebaut, und wir als Leitungsteam der JUMIKO sind so erfüllt und dankbar, wie Gott auch dieses Jahr wieder durch die JUMIKO gewirkt hat!

So Gott will, sind wir schon gespannt auf die JUMIKO Franken 2025.





MUSICALFREIZEIT

12.4.–18.4.2025



FÜR TEENS AB 11 JAHREN
ANMELDUNG UND WEITERE INFOS: QR-CODE SCANNEN



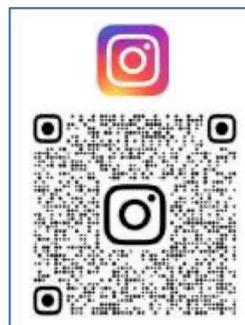
Gefördert durch den BJR aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans der Bayerischen Staatsregierung.

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Evangelisch – Lutherische Kirchengemeinde Naila
Evangelisch im Frankenwald

Die Landeskirchlichen Gemeinschaft Naila gehört dem Landeskirchlichen Gemeinschaftsverband in Bayern e.V. an. Dieser ist eine eigenständige Form von Gemeinde- und Jugendarbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Dein schneller Weg zu uns:



Herausgeber

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Kronacher Straße 2, 95119 Naila
Telefon: 09282 472
E-Mail: naila@lkg.de
Web: naila.lkg.de
Bürozeiten: Di. 09:00 - 12:00 Uhr

Redaktion

V.i.S.d.P.: Christian Spörl
Layout: Julian Zuber,
Wilhelm Zuber
Druck: Christian Spörl

Bildnachweise

Titelseite: Pixabay
Seite 3: Christian Spörl
Seite 5: Christian Spörl
Seiten 7 - 9: Ph. Mauer, Ch. Spörl
Seite 12: Philipp Mauer
Seite 26: Jakob Menger



Prediger
Philipp Mauer



Bezirksdelegierter
Christian Spörl

KONTOVERBINDUNG

LKG Naila
VR-Bank Bayreuth-Hof eG
IBAN: DE14 7806 0896 0007 3183 91